

Anerkennung für herausragendes Engagement im Ehrenamt

In Anerkennung ihrer Verdienste im Sport wurden 50 Persönlichkeiten aus Bayern, die in Sport- und Schützenvereinen sowie im Rehabilitationssport tätig sind, von Bayerns Innenminister Joachim Herrmann mit der Ehrenmedaille des Freistaates Bayern für besondere Verdienste um den Sport in Bayern ausgezeichnet. Darunter ist auch Harald Heintze vom TSV Lautrach/Illerbeuren, der im Verein, wie auch im BLSV, viele Jahrzehnte anführender Stelle im Einsatz ist.

In seiner Festrede würdigte Herrmann die Leistung der Geehrten. "Ich freue mich ganz persönlich, auch heuer wieder ehrenamtliche Helfer in den unterschiedlichsten Bereichen der Vereins- und Verbandsebenen für Ihren unermüdlichen Einsatz und fantastischen Einsatz zu danken. Was wären unserer Sportler, unsere Gesellschaft ohne Sie, die Sie unermüdlich mit voller Hingabe und Leistungsbereitschaft das Vereinsleben in den verschiedensten Positionen gestalten und fördern. Sie sind die Grundlage unseres jeglichen Vereinslebens".



Das Bild zeigt: BLSV-Präsident Jörg Ammon, Harald Heintze und Staatsminister Joachim Herrmann

In seiner Laudatio betonte der Staatsminister:

Neben seiner hohen Fachkompetenz, seiner konsequenten Haltung, seinem ausgeprägten Organisationstalent, seiner stetigen Hilfsbereitschaft und seiner Verfügbarkeit "rund um die Uhr" ist Harald Heintze ein uneingeschränkter Glücksfall. Insbesondere bei Fragen der Digitalisierung des Bestandsmanagements, der Mitglieder- und Finanzverwaltung und der Gesetzgebung hat Harald Heintze Meilensteine gesetzt. Er hat den Verein zukunftsorientiert geführt und das Sportangebot kontinuierlich ausgebaut. Unter seiner Leitung hat sich der TSV Lautrach/Illerbeuren zu einem Gesundheitssportclub entwickelt. Große Verdienste hat er sich aber auch im BLSV-Kreis als Bildungsreferent bei der Aus- und Fortbildung von Übungsleitern und Fortbildung von Mitarbeiter im Vereinsmanagement erworben.

Uli Theophiel
Kreisvorsitzender